



Wie schön, dass das Spiel der Wunder auch dein Herz gerufen hat! Zahlreiche Himmlische Helfer freuen sich schon sehr darauf, dich mit energetischen Geschenken überraschen zu dürfen.

Da dieses sehr persönliche Spiel Herzen zusammenbringen möchte, haben wir uns erlaubt, das "du"zu verwenden, und hoffen, dass die vereinfachte Anrede "Spieler" auch dich, liebe Götlin, anspricht.





Inhaltsverzeichnis

Herzensdank	4-5
Herzlich willkommen	6
Die 7 Lebensthemen	7
Spielaufbau	8-9
Spielziel	9
Spielkarten	10
Begleithefte und Notizpapiere	11
Spielplan und Felder	12-13
Magiechips und Würfel	14
Auswahl des Spielthemas	15
Spielverlauf	16-19
Regeländerung bei fünf bis sieben Spielern	19
Regeländerungen bei einem Spieler	19-20
Illustratorin und Spieleautorin	21
Glossar	22-23
Nachwort	24



Herzlich willkommen in einer Welt voller Wunder!

Unser SPIEL DER WUNDER möchte dir eine Möglichkeit geben, **7 Lebensthemen**, die du während deines Erwachungsprozesses durchläufst, auf spielerische Weise zu wandeln. Dabei helfen dir **Wunder** in Form von **energetischen Geschenken**, die sich im Spiel verstecken und immer dann zu dir kommen, wenn du sie am wenigsten erwartest.

"Wunder kommen am liebsten zu jenen, die an sie glauben"

Dieses spirituelle Gesellschaftsspiel für Erwachsene dient deiner Bewusstseinserweiterung, Persönlichkeitsentfaltung und Schwingungserhöhung. Während des Spielens erkennst du unbewusste Verhaltensmuster oder unerfreuliche Glaubenssätze, lernst Herzensweisheiten sowie kosmisches Wissen kennen und erfährst, ob dein Spielthema mit deinen Ahnen zusammenhängt. Durch Interaktionen können sich versteckte Fähigkeiten und Talente, die in dir schlummern, oder deine liebenswerten Charaktereigenschaften zeigen. Wenn die Zeit reif dafür ist, wird sich sogar dein Seelenplan offenbaren.

Im Erwachungsprozess gehst du durch zwölf Bewusstseinsebenen, um schließlich den Zustand der Glückseligkeit zu erlangen. Auf dem Spielplan werden diese Bewusstseinsebenen vereinfacht mit sechs Kreisen dargestellt. Wie im richtigen Leben meisterst du während des Spielverlaufs bestimmte Aufgaben und erreichst deine Ziele. Du erklimmst Ebene für Ebene, um schließlich wieder in die Göttliche Quelle einzutauchen und Erlösung in dein Spielthema zu bringen. Dabei erfährst du, welche Himmlischen Helfer wie Engel, Aufgestiegene Meister, Göttinnen, Wesen der Anderswelt, Himmels- oder Krafttiere dir bei deiner Seelenreise zur Seite stehen.

Während eines Spiels kannst du eines der 7 Lebensthemen – Freisein, Heilsein, Erdung, Liebe, Freude, Schöpferkraft oder Fülle – umwandeln. Es ist aber auch möglich, ein persönliches Thema oder ein Unterthema – siehe Spielthemen-Auswahlkarte – zu wandeln. Auf der folgenden Seite werden die 7 Lebensthemen näher vorgestellt. Möchtest du ein Lebensthema intensiver bearbeiten, kannst du alle Unterthemen einmal in der genannten Reihenfolge spielen.

Wenn du deinen Verstand beiseitelegst und dein Herz in kindlicher Neugier öffnest, werden zahlreiche Wunder dein Leben bereichern! Bist du bereit für ein ganz besonderes Abenteuer?

Die 7 Lebensthemen

1. FREISEIN - BLAU

Dies ist das erste Lebensthema, mit dem dein Bewusstwerdungsprozess beginnt. Mutig gehst du den ersten Schritt, um dich von Ängsten, Abhängigkeiten oder übernommenen Verhaltensmustern zu befreien. Du kommst immer mehr ins Handeln und lässt alles Undienliche los. Selbstbestimmung führt dich in die Unabhängigkeit, und deine Persönlichkeit kann sich entfalten.

2. HEILSEIN - GRÜN

Mit jedem Schritt der Befreiung und der Bereitschaft, dir selbst und anderen zu vergeben, werden dein Herz und deine Seele heil. Dein männlicher und dein weiblicher Anteil beginnen sich auszugleichen. Harmonie erfasst deine Chakren, Körpersysteme und Organe. Alles kann zur Göttlichen Ordnung zurückkehren, und du fühlst dich immer wohler in deinem Körper.

3. ERDUNG - ROT

Dein Selbstvertrauen wächst, und damit wird das Liebesband zu deiner Seele und zu Gott immer stärker. Du fängst an, dein Leben zu bejahen, und wirst eins mit Mutter Erde sowie Gottes Schöpfung, der Natur. Du beginnst, deine Lebensumstände und deinen Körper zu akzeptieren. Immer mehr kommst du in deine Innere Mitte und erlangst Stabilität in allen Lebensbereichen.

4. LIEBE - ROSA

Deine Liebesschwingung erhöht sich stetig, und somit erblüht die Selbstliebe. Gottes Liebe nährt dich, und dein Herz öffnet sich weiter und weiter. Du empfindest Achtsamkeit, Wertschätzung wie auch Liebe für deine Mitmenschen, die Tiere, die Naturwesenreiche und Mutter Erde. Der Weg für eine glückliche Partnerschaft wird bereitet, und durch selbstloses Handeln entsteht innerer sowie äußerer Frieden.

5. FREUDE - ORANGE

Die Freude tritt ein, wenn du in der Liebe schwingst. In kindlicher Leichtigkeit und Unbeschwertheit erfreust du dich an deinem Leben. Du erkennst, wofür deine Seele brennt, und deine Kreativität entfaltet sich. Du bist grundlos glücklich mit deinem Hiersein auf Erden.

6. SCHÖPFERKRAFT – VIOLETT

Dein Göttlicher Kern wird freigelegt, und während sich deine Göttlichen Fähigkeiten entfalten, wird dir immer bewusster, auf welche Weise du diese einsetzen möchtest. Dein Seelenplan beginnt sich zu offenbaren. Mit wachsender Vorstellungskraft kannst du, im Einklang mit deiner Seele, aus dem Feld der Möglichkeiten manifestieren. Deine Herzenswünsche werden wahr.

7. FÜLLE – GELB

Die Dankbarkeit für alles, was du bis jetzt erreicht hast, wird immer größer, und dein Wandlungsprozess trägt Früchte. Geben und Nehmen sind ausgeglichen, und somit kannst du Erfolg und Wohlstand anziehen. In allen Lebensbereichen findest du Erfüllung.

Spielaufbau



^{*}Regeländerung bei einem Spieler siehe Seite 19

Spielaufbau

- Der Spielplan wird in die Tischmitte gelegt.
- Vor dem ersten Spiel werden alle Magiechips (m-, a-, g-, i-, e-Chips) aus dem Stanztableau gedrückt.
- Das **Rosenquarzherz** wird in die Göttliche Quelle in der Spielplanmitte platziert. Es dient Gott als Anker und ist mit Gnadenenergie sowie bedingungsloser Liebe aufgeladen, um positive Manifestationen zu unterstützen.
- Die goldenen Seelenreisekarten (s), alle bunten Interaktionskarten (i)*, die silbernen Fokuskarten (f) und die bronzenen Tierkraftkarten (t) werden jeweils gemischt und als verdeckte Stapel an die vier Seiten des Spielplans gelegt.
- Der Zahlen- wie auch der Symbolwürfel, die beiden Begleithefte "Himmlische Helfer" sowie "Wunder und Interaktionen", die "Hüter der Portale"-Karte und die drei Himmelsportalkarten werden in Reichweite bereitgelegt.
- Jeder Spieler bekommt einen **Stift** (dieser ist nicht im Spielumfang enthalten), ein **persönliches Notizpapier**, ein **Notizblatt** sowie die je nach Auswahl des Spielthemas dazugehörigen Botschaftskarten und Magiechips (siehe Seite 15).

Spielziel

Ziel des Spiels ist es, sechs Bewusstseinsebenen zu erklimmen, um die Göttliche Quelle als erster zu erreichen. Während des Spielverlaufs sammeln alle Spieler möglichst viele hilfreiche Botschaften und energetische Geschenke zum eigenen Spielthema. Da beim SPIEL DER WUNDER immer alle an Erkenntnis, Freude und Liebe gewinnen, nennen wir den Gewinner "Pionier". Dieser ist ein

Wegbereiter, der schon vieles zu seinem Spielthema aufgelöst hat und andere mit seinem Wissen unterstützen kann. Der Pionier erfährt, wie seine spirituelle Reise nach dem Spiel weitergehen kann und wird zusätzlich mit Gottes Gnade beschenkt.

Zum Sieg werden mindestens benötigt:

- 1 Botschaftskarte
- · 2 Seelenreisekarten, jeweils eine auf der ersten und der fünften Ebene
- 1 Interaktionskarte* in der eigenen Lebensthemenfarbe
- · 1 Fokuskarte
- 1 Tierkraftkarte
- 5 Magiechips, platziert auf den eigenen Magiefeldern (siehe Seite 12)

Ein Spieler darf auch **mehr** als die **benötigte Kartenanzahl** sammeln. Auf der nächsten Seite werden alle **Spielkarten** näher beschrieben.

1 AHNENFELDER (STARTFELDER)

Zum Spielstart befinden sich alle Spielfiguren auf ihren farblich passenden Ahnenfeldern. Zieht ein Spieler während des Spielverlaufs auf ein Feld, auf dem bereits eine Spielfigur steht, wird diese auf ihr eigenes Ahnenfeld zurückgeschickt (Ausnahme siehe Seite 18, oben). Ist dies der Fall, hat die Heilwerdung des Spielthemas des betreffenden Mitspielers etwas mit seinen Ahnen zu tun.

Der Mitspieler hat nun zwei Möglichkeiten:

- 1. Er bittet im Stillen seine Ahnen, hinter sich zu treten, um ihn bei der Umwandlung seines Spielthemas zu unterstützen.
- 2. Er bittet Jesus, die Erlösungsenergie, zum höchsten Wohle aller, in seine Seele und gleichzeitig in seine Ahnenreihe fließen zu lassen.

Allgemein gilt für die Ahnenfelder:

- Zieht ein Spieler auf ein fremdes Ahnenfeld, besteht kein Handlungsbedarf.
- Gelingt es einem Spieler nicht, in die nächste Ebene aufzusteigen, kann dieser auch selbst auf sein Ahnenfeld ziehen, um ein Ahnenthema zu lösen.
- Wer auf sein Ahnenfeld zieht oder auf dieses zurückgeschickt wird, darf in der nächsten Würfelrunde wieder bis in die bereits erspielte Ebene ziehen.

(2) MAGIEFELDER

Bei bestimmten Anlässen (siehe Seite 14) darf ein Spieler einen oder mehrere seiner fünf Magiechips auf seine fünf entsprechenden Magiefelder (m-, a-, g-, i- und e-Feld der eigenen Lebensthemenfarbe) legen.

Allgemein gilt für die Magiefelder:

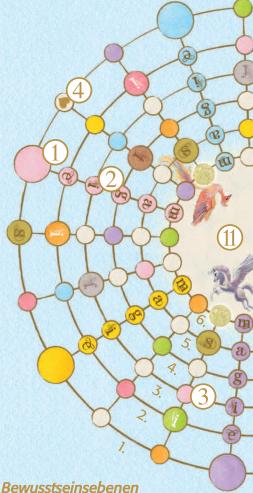
- Liegt bereits ein Magiechip auf einem Magiefeld, verfällt die Aktion.
- Zieht ein Spieler auf ein Magiefeld, besteht kein Handlungsbedarf.
- Ein Magiechip darf auch auf ein Magiefeld platziert werden, auf dem eine Spielfigur steht.
- Um in die sechste Ebene aufsteigen zu dürfen, müssen alle Magiefelder eines Spielers mit Magiechips bestückt sein.

Kategorien: m Meister, a Anderswelt, g Göttinnen, i Interaktionen, e Engel

3 BOTSCHAFTSFELDER

Zieht ein Spieler auf eines seiner fünf eigenen Botschaftsfelder (kleine Farbfelder der eigenen Lebensthemenfarbe), erhält er eine Botschaftskarte. Auf dieser steht hinter dem Namen des Himmlischen Helfers ein Buchstabe in Klammer, der angibt, aus welcher Kategorie der Himmlische Helfer stammt. Je nach Kategorie darf ein entsprechender Magiechip auf das dazugehörige Magiefeld platziert werden, zum Beispiel Jesus Christus (m): Der m-Chip darf auf das m-Feld gelegt werden.

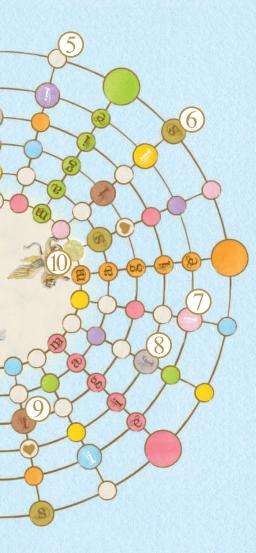
Zieht ein Spieler auf ein fremdes Botschaftsfeld, kommt es zum Fokus-Austausch* (siehe Seite 17, oben). Ist dieser noch nicht in Kraft, besteht kein Handlungsbedarf.



Die Bewusstseinsebenen werden mit sechs Kreisen dargestellt. Der äußerste Kreis symbolisiert die erste Bewusstseinsebene.

^{*}Regeländerung bei einem Spieler siehe Seite 19

ınd Felder



4 HERZFELDER

Zieht ein Spieler auf eines der drei Herzfelder, kann er prüfen, ob seine Seele bereit ist, eine Herzensmauer bezüglich seines Spielthemas zu erlösen, indem er mit dem Symbolwürfel würfelt. Wird dabei das Herzsymbol gewürfelt, erlösen die Himmlischen Helfer eine Herzensmauer des Spielers. Für diese Befreiung darf der Spieler seinen m-, a-, g- und e-Chip auf seine entsprechenden Magiefelder legen. Ansonsten verfällt der Wurf.

SEGNUNGSFELDER

Zieht ein Spieler auf eines der 24 weißen Segnungsfelder, kann er Jesus innerlich um einen Segen für eine Angst, eine Wut oder einen Schmerz bitten. Segnungsenergie bringt Befreiung, erhöht die Schwingung und schenkt Liebe, Heilung wie auch Frieden.

6 SEELENREISEFELDER

Zieht ein Spieler auf eines der sechs goldenen Seelenreisefelder (s), erhält er eine Seelenreisekarte. Die erste Seelenreisekarte gibt einen Hinweis darauf, wo ein Spieler bezüglich seines Spielthemas steht, die letzte, wie es für ihn nach dem Spiel weitergeht.

INTERAKTIONSFELDER

Zieht ein Spieler auf eines der sieben bunten Interaktionsfelder (i), erhält er eine farblich passende Interaktionskarte*. Nur wenn ein Spieler auf das Interaktionsfeld der eigenen Lebensthemenfarbe kommt, darf er zusätzlich seinen i-Chip auf sein i-Feld (der Magiefelder) legen.

8 FOKUSFELDER

Zieht ein Spieler auf eines der drei silbernen Fokusfelder (f), erhält er eine Fokuskarte. Sobald der erste Spieler ein Fokusfeld erreicht hat, tritt zusätzlich für alle Spieler der Fokus-Austausch* (siehe Seite 17, oben) in Kraft.

9 TIERKRAFTFELDER

Zieht ein Spieler auf eines der drei **bronzenen Tierkraftfelder (t)**, erhält er eine **Tierkraftkarte**.

W HIMMELSPORTALE

Ein Spieler kann nur in die Göttliche Quelle gelangen, wenn er mit einer genauen Würfelzahl durch eines der drei Himmelsportale – "Geflügelter Löwe", "Pegasus", "Phönix" – auf das Spielfeld der Göttlichen Quelle zieht.

(11) GÖTTLICHE QUELLE

Das weiße Feld in der Spielplanmitte symbolisiert die Göttliche Quelle und zählt als eigenes Spielfeld. Wer die Göttliche Quelle als erster erreicht, wird zum PIONIER (Gewinner) des Spiels.

Auswahl des Spielthemas

- Alle Spielfiguren werden in die Göttliche Quelle gestellt.
- Jeder Spieler würfelt mit dem **Zahlenwürfel** spielt nur ein Spieler, entfällt das Auswürfeln. Der Spieler mit der **niedrigsten** Würfelzahl nimmt als **erster** mit geschlossenen Augen eine Spielfigur aus der **Göttlichen Quelle**. Die anderen Spieler folgen im Uhrzeigersinn.
- Die Farbe der jeweiligen Spielfigur bestimmt das Lebensthema, welches zum Spielthema wird:
 BLAU Freisein, GRÜN Heilsein, ROT Erdung, ROSA Liebe, ORANGE Freude, VIOLETT Schöpferkraft, GELB Fülle.
- Entsprechend der **Farbe des bestimmten Lebensthemas** erhält jeder Spieler **zusätzlich** zur Spielfigur: 1 Stapel gemischter Botschaftskarten
 - 5 Magiechips (m Meister, a Anderswelt, g Göttinnen, i Interaktionen, e Engel)
- Alle Spieler legen ihren verdeckten Stapel Botschaftskarten und ihre fünf Magiechips vor sich ab und stellen ihre Spielfigur auf das farblich dazugehörige Ahnenfeld.
- Spieler, die das SPIEL DER WUNDER schon öfter gespielt haben, finden auf der Spielthemen-Auswahlkarte zahlreiche Vorschläge für ein persönliches Thema oder ein Unterthema als Spielthema.
- Jeder Spieler schließt die Augen, um für das bevorstehende Spiel **Gott** und all seine **Himmlischen Helfer** wie Engel, Meister, Göttinnen, Wesen der Anderswelt, Himmels- und Krafttiere **einzuladen**.

SpielthemenAuswahlkarte Botschaftskarten zu den 7 Lebensthemen Notizpapier Persönliches Notizpapier Magiechips

SPIELENDE

Während die Gnadenenergie für den Pionier wirken kann, mischen alle anderen Spieler ihre gesammelten Botschaftskarten. Dann legen sie diese verdeckt vor sich auf und ziehen eine Karte. Diese enthält die Hauptbotschaft des Spiels und zeigt einem Spieler, welcher Himmlische Helfer ihn in nächster Zeit bei seinem Spielthema besonders unterstützen möchte. Hat ein Spieler am Spielende noch keine Botschaftskarte erhalten, darf er jetzt eine aus seinem Stapel ziehen. Detaillierte Informationen zu allen Himmlischen Helfern befinden sich im Begleitheft "Himmlische Helfer". Alle Spieler können sich nun von ihren gezogenen Karten Notizen auf ihr persönliches Notizpapier machen, um später festzustellen, was sich bezüglich des Spielthemas nach dem Spiel verändert.

Regeländerung bei fünf bis sieben Spielern

Bei fünf bis sieben Spielern gibt es eine Regeländerung für einen schnelleren Spielverlauf:

Alle Spieler dürfen von Anfang an bei ihren Spielzügen die zweite Bewusstseinsebene miteinbeziehen, sodass sich alle Spielfiguren freier bewegen können. Ein Spieler muss dennoch zuerst auf ein Seelenreisefeld und darf erst dann auf ein Interaktionsfeld ziehen, um die entsprechenden Karten zu erhalten.

Regeländerungen bei einem Spieler

Das SPIEL DER WUNDER eignet sich auch wunderbar dazu, alleine ein Spielthema umzuwandeln und unmittelbare Hinweise zum eigenen Seelenplan, den Göttlichen Fähigkeiten, der Erschaffung von Fülle, verborgenen Herzensbedürfnissen und mehr zu erhalten. Dazu gibt es drei Regeländerungen:

- 1. Alle Texte, die sonst von einem Mitspieler vorgelesen werden, liest der Spieler selbst.
- 2. Der Fokus-Austausch (siehe Seite 17, oben) entfällt.
- 3. Kommt der Spieler auf ein Interaktionsfeld (i), sucht er sich, bewusst oder intuitiv, eine der nachfolgenden zehn Aktionen (siehe nächste Seite) aus, statt eine Interaktionskarte zu ziehen. Die Bedeutungen der Aktionen werden im Begleitheft "Wunder und Interaktionen" nachgelesen! Auch bei einem Spieler gilt: Nur wenn der Spieler auf sein eigenes Interaktionsfeld zieht, darf er seinen i-Chip auf sein i-Feld (der Magiefelder) legen und in die dritte Ebene aufsteigen.



Illustratorin und Spieleautorin



Doris Eisenburger

Doris Eisenburger ist Kommunikationsdesignerin mit Schwerpunkt Illustration in München • www.eisenburger-illus.de

Seit über dreißig Jahren befasst sich die Dipl. Grafikdesignerin und Illustratorin Doris Eisenburger intensiv mit Aquarellmalerei und hat sich vor allem mit ihren Illustrationen zur "Bibliothek der Kinderklassiker" einen Namen gemacht.

Ihre musikalischen Bilderbücher wie "Carmen", "Die Hochzeit des Figaro", "Feuerwerksund Wassermusik", "Die Mondscheinsonate", "Der Zauberlehrling", "Ein Amerikaner in Paris", "Ein Sommernachtstraum", "Schwanensee", "Carneval der Tiere", "Bilder einer Ausstellung" oder "Die 4 Jahreszeiten" sind nicht nur für Kinder ein Erlebnis. Doris lebt mit ihrer Familie in München und hat an zahlreichen in- und ausländischen Ausstellungen teilgenommen.



Agnes Libill Kristyn

Agnes Libill Kristyn ist Channelmedium, Aurameisterin, Energiecoach und Grafikdesignerin in Graz • www.shenarin.com

Seit fünfzehn Jahren channelt Agnes Libill Jesus sowie andere Himmlische Helfer und bietet Aura- wie auch Seelenreadings, Rückführungen und Energiecoachings an. In Bewusstseinsvorträgen, öffentlichen Channelings und Seminaren gibt sie ihr Wissen weiter. Agnes Libill hat diverse Ausbildungen in Tierkommunikation (nach Amelia Kinkade), Reiki, Aura- und Lichtkörperarbeit, körperorientierter Energetik, Biokybernetik und Raumreinigung sowie Erdheilung absolviert.

2004 wurde bei Agnes Libill grüner Star diagnostiziert, und sie sollte ihr Augenlicht verlieren. Bei einem Urlaubsaufenthalt in Key West kam ein Rehbock zu ihrem Bungalow, leckte ihr Auge, und sie vernahm die Worte: "Alles wird gut." Dies war der Beginn einer spirituellen Reise voller Wunder. Neben zahlreichen körperlichen Heilungswundern bei ihren Eltern und sich selbst erlebte Agnes Libill auch drei Teleportationswunder, in denen sie mitsamt ihrem Auto auf übernatürliche Weise von einem Ort an einen anderen versetzt wurde.

2011 bekam Agnes Libill von ihren Himmlischen Helfern den Auftrag, ein Bewusstwerdungs-Spiel zu erschaffen, das die Menschen wieder an Wunder glauben lässt und sie auf ihrem spirituellen Weg unterstützen kann. In neun Jahren Entwicklung entstand das SPIEL DER WUNDER.

Machwart

Alles, woran du glaubst, wird zu deiner eigenen Realität!

Das Spielen des SPIELS DER WUNDER erfolgt auf eigene Gefahr, denn es kann zu tiefgreifenden Veränderungen in deinem Leben führen.

Es besteht nämlich das hohe Risiko, dass Kummer und Angst dahinschmelzen wie Schnee in der Sonne oder sich Liebe, Freude und Fülle auf wundersame Weise in deinem Leben vermehren.

Alle gemachten Aussagen und Channelings sind natürlich keine Heilversprechen, auch wenn die Himmlischen Helfer dies unter Umständen anders sehen könnten.

> Wir wünschen dir unzählige Wander und zahlreiche Momente des Glücks!



Spiel der Junder